



# Bachelorthesis

Studiengang: Online Medien

Erstbetreuer: Prof. Dr. Schnell

Zweitbetreuer: Herr Görtler

Präsentationszeit: 10 – 11 Uhr, virtueller Hörsaal DM-01, Unterraum I

Simon Wiech, 254856

[simon.wiech@hs-furtwangen.de](mailto:simon.wiech@hs-furtwangen.de)

# Titel

**Wie die Wahrnehmung einer Filmszene durch die Kombination einer visuellen und musikalischen Sequenz bestimmt und verändert wird.**

# Historischer Hintergrund

- Im 19ten Jahrhundert schon zur Vorführung von Bildern eingesetzt.
- Zur selben Zeit wurden Theaterstücke mit Musik begleitet.
- Ende 19tes Jahrhundert Erfindung des Stummfilms.
- Musik entwickelte sich von einer zufälligen und auch eher ablenkenden Filmmusik zu einer bewusst gesetzten in dieser Zeit.
- Die Ablösung durch den Tonfilm kam nicht über Nacht.
- Erst später konnte der Tonfilm den Stummfilm größtenteils ersetzen.
- Mit der Digitalisierung beliebig kopierbar, manipulierbar und vom Speichermedium unabhängig.

# Theoretischer Hintergrund Filmmusiktechniken

- Underscoring Technik
- Deskriptive Technik
- Mood-Technik
  - Expressive Filmmusik
  - Sensorische Filmmusik
- Leitmotivtechnik
- Baukasten Technik

# Theoretischer Hintergrund Beziehung und Funktionen

## Beziehung zwischen Film und Musik

- Paraphrasierung
- Polarisierung
- Kontrapunktierung

## Funktionen von Filmmusik

- Syntaktische Funktionen
- Expressive Funktionen
- Dramaturgische Funktion

# Methodik

- 5 verschiedene Videos à 40 Sekunden
- 5 verschiedene Genres: Horror, Thriller, Liebesdrama, Action, Krimi
- Davon das jeweilige Video Material und die Musik beliebig kombinieren.
- Zusätzlich 5 reine Videos ohne Sound
- Zusätzlich 5 reine Musik ohne Video

Audio-Video Matrix

A0/V0	V1	V2	V3	V4	V5
A1	V1/A1	V2/A1	V3/A1	V4/A1	V5/A1
A2	V1/A2	V2/A2	V3/A2	V4/A2	V5/A2
A3	V1/A3	V2/A3	V3/A3	V4/A3	V5/A3
A4	V1/A4	V2/A4	V3/A4	V4/A4	V5/A4
A5	V1/A5	V2/A5	V3/A5	V4/A5	V5/A5

# Fragebogen

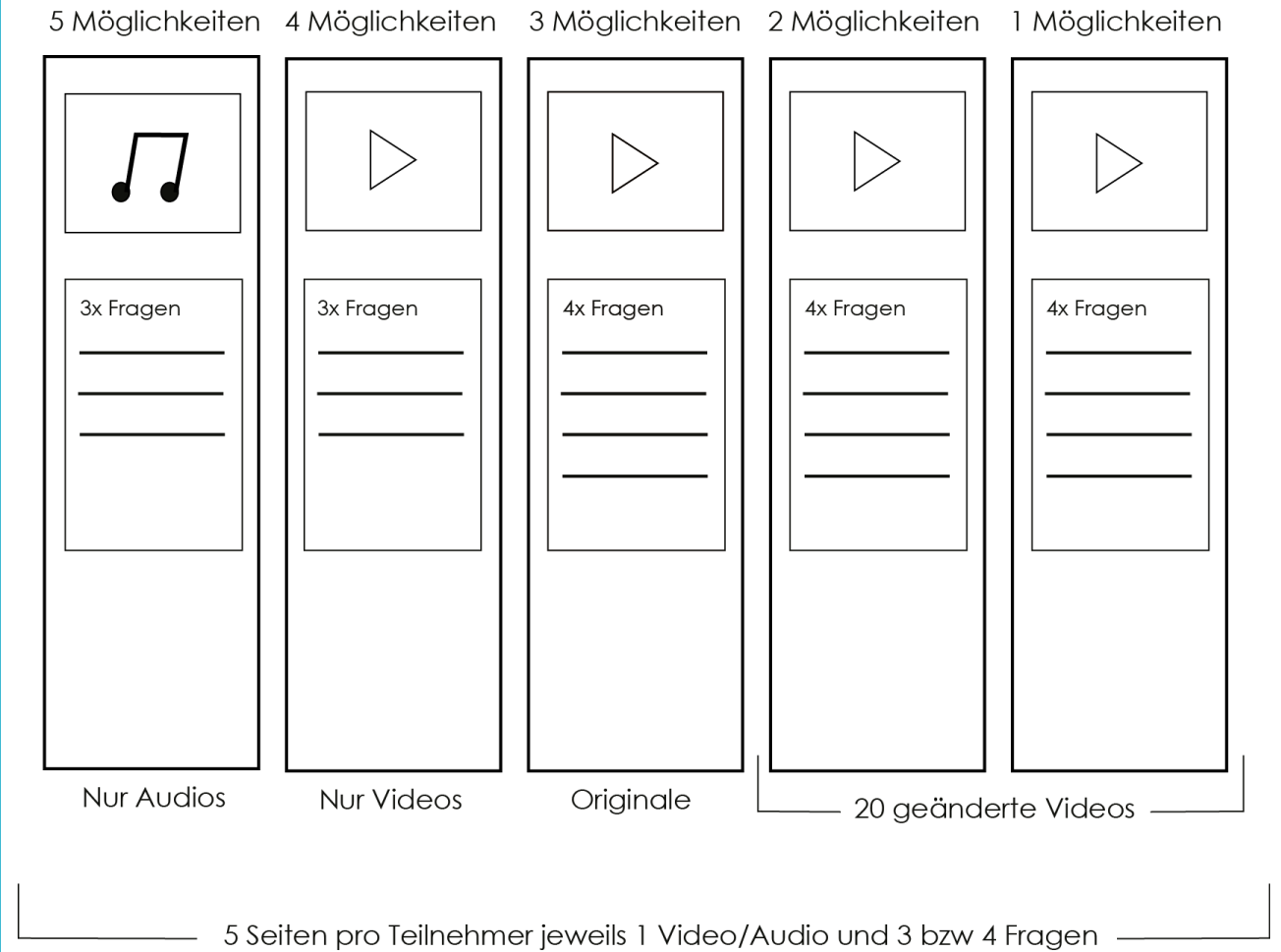
## Gliederung nach Seiten:

1. Nur Audio
2. Nur Videomaterial
3. Original Filmszene mit dazugehöriger Musik
4. 2 X Filmszenen mit geänderter Musik

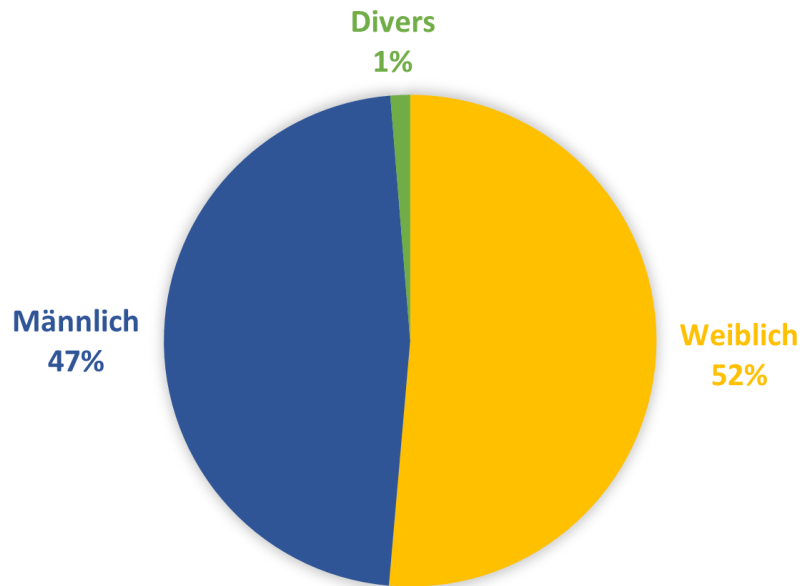
## Randomisierung:

- Jedes Video/Audio Material kommt nur ein Mal vor, mittels eingebettetem PHP-Code
- Zusammengefasst also 5 Seiten des Fragebogens mit Video/Audio Inhalt
- 2 weitere Seiten mit kurzen Infos und Soziodemographischer Abfrage

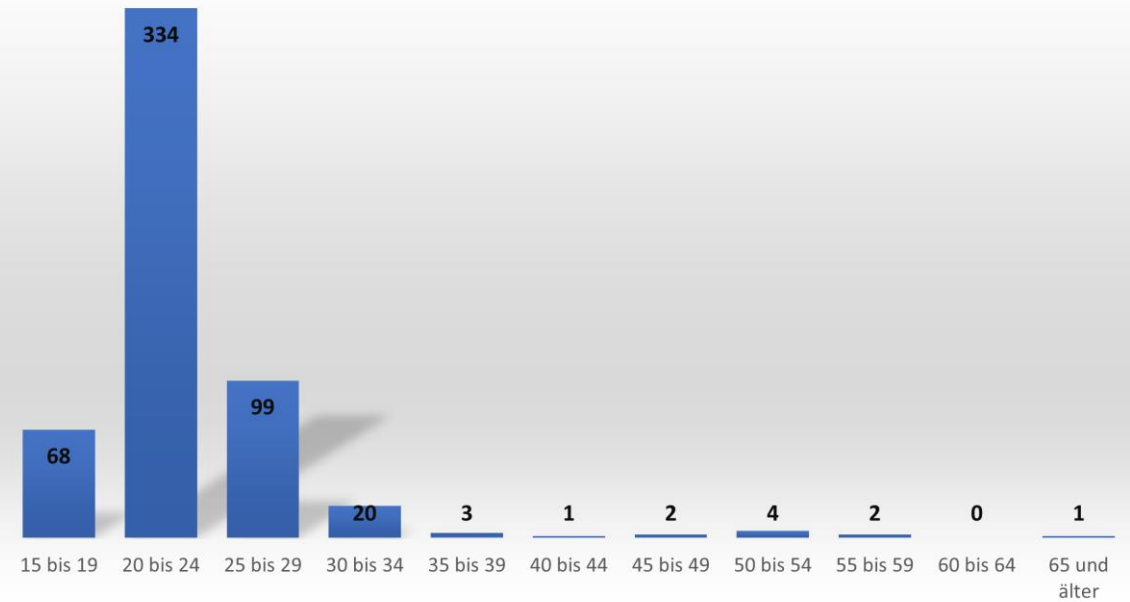
## Übersicht der Umfrage



## GESCHLECHTERVERTEILUNG



## Altersverteilung



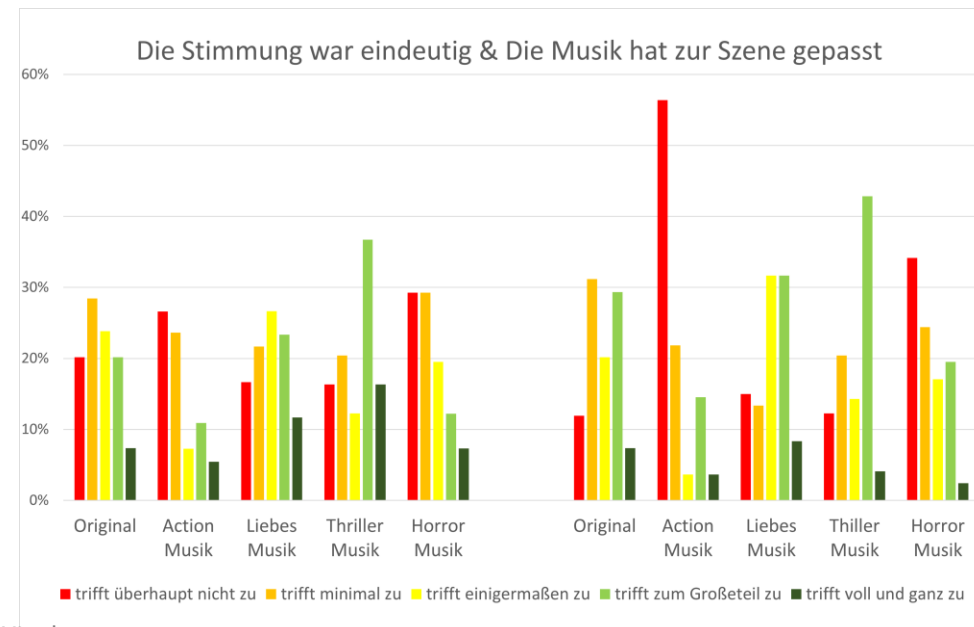
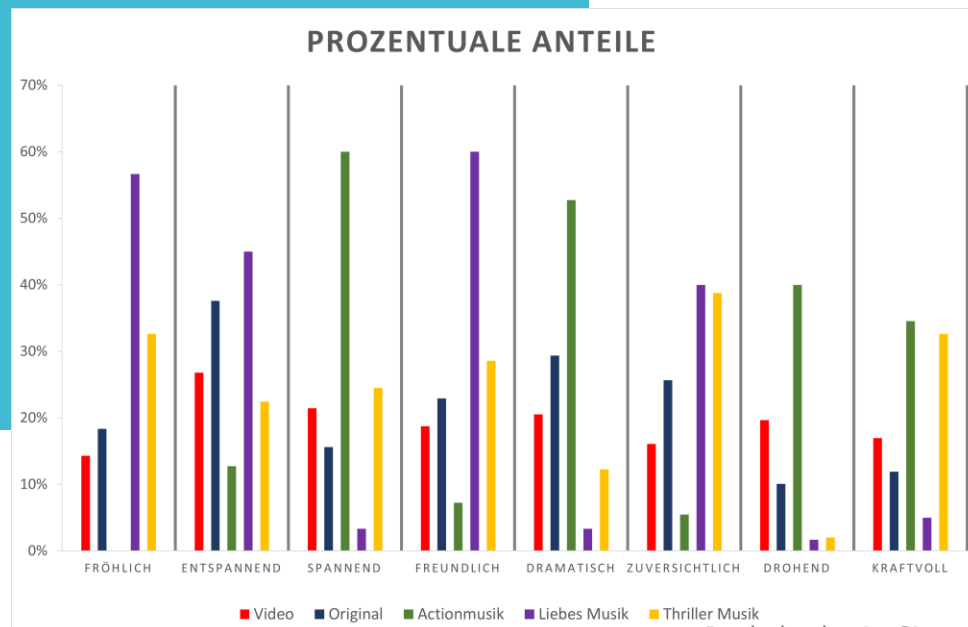
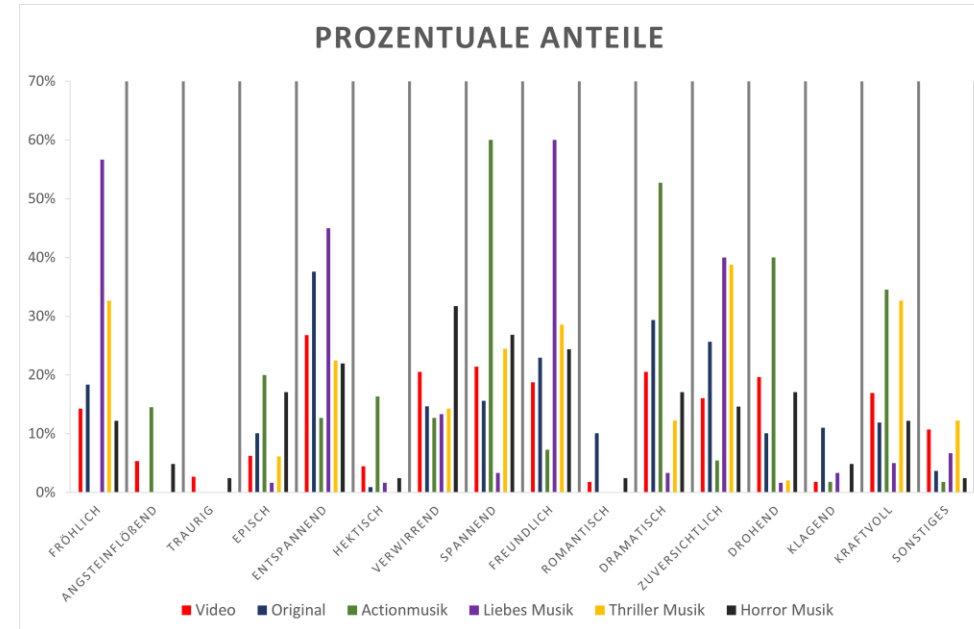
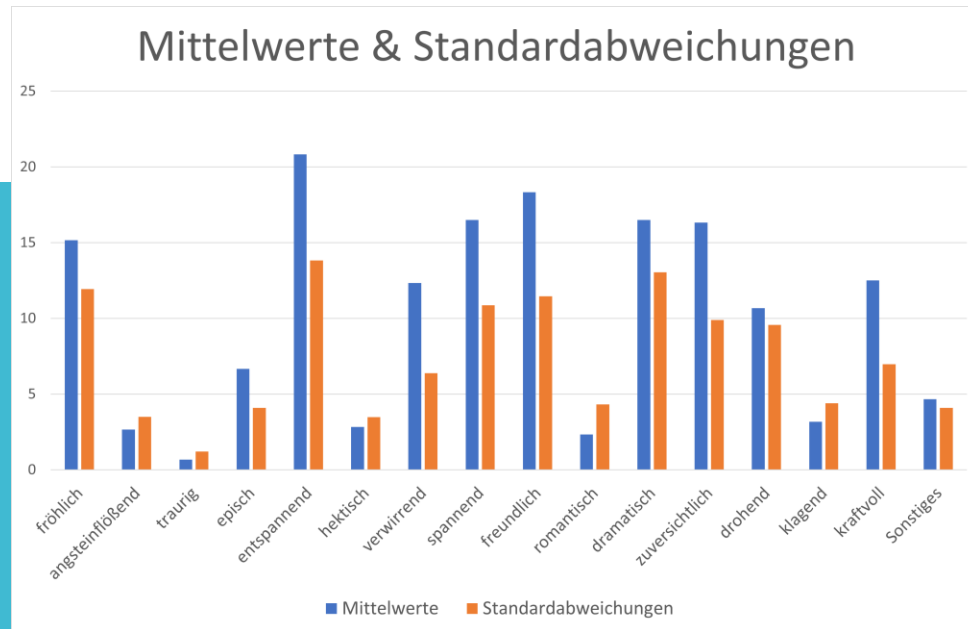
# Soziodemographische Ergebnisse

Gesamtteilnehmer Zahl 540

- 52 % Weibliche Probanden
- 47 % Männliche Probanden
- 1 % Diverse Probanden
- Durchschnittsalter 23 Jahre
- 62 % im Alter zwischen 20 und 24 Jahren
- 97 % im Alter zwischen 15 und 34 Jahren



# Ergebnisse einer Beispiel Filmszene The Untouchables



# Fazit

- Musik hat durchaus einen Einfluss auf die Stimmung der Szene.
- Der musikalische Anteil der Szene dominiert im Bezug auf die Stimmung jener.
- Die Musik muss nicht unbedingt zur Szene passen, um der Szene eine eindeutige Stimmung zu verleihen.
- Die Original Musik geht am meisten mit der Stimmung des Videos ohne Musik einher, führt jedoch zu keiner eindeutigen Stimmung.